

Kunstvoller Abschied von Schloß Balmoral



■ **Bad Ems.** Die Stipendiaten 2012 verabschieden sich mit einer Ausstellung vom Künstlerhaus Schloß Balmoral in Bad Ems. „november remember september“ lautet der Titel, poetisch und nostalgisch zugleich. Zum einen kündigt er schon den Abschied der sechs Künstler von Bad Ems an, zum anderen verweist er auf die bleibende Erinnerung an Schloß Balmoral. Die Schau, die am heutigen Freitag um 19.30 Uhr eröffnet wird, versammelt die Werke, die während des

sechsmonatigen Aufenthalts von Razvan Botis, Elisabeth S. Clark, Ingo Gerken, Nadja Schöllhammer, Mamiko Takayanagi und Sun You entstanden sind. Die Umgebung Bad Ems' als ruhiger Kontrast zum Großstadtleben, das Schloss als neuer Schaffensraum sowie die für einige Stipendiaten fremde Kultur haben ihre Spuren in der künstlerischen Auseinandersetzung hinterlassen: Putzutensilien treffen auf Gürtel, Telefonnummern auf Muscheln, Leinwände auf Schnürsenkel

oder Wimpern auf Gold. Zu sehen sind Arbeiten aus den Bereichen Zeichnung, Malerei, Installation, Skulptur, Interventions- und Konzeptkunst. Lineare, zeichnerische Strukturen breiten sich im dreidimensionalen Raum aus, so wie Nadja Schöllhammer einer ihrer Installationen (Foto). „november remember september“ ist bis zum 7. Oktober samstags, sonntags und feiertags von 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung zu sehen. Weitere Infos im Internet: www.balmoral.de